

**E NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN**

**EC BIOWISSENSCHAFTEN**

**ECE Zoologie**

**Ornithologie**

**Deutschland**

**Baden-Württemberg**

**HANDBUCH**

- 18-4** *Die Vögel Baden-Württembergs* = (Avifauna Baden-Württemberg) / hrsg. von Jochen Hölzinger und Hans-Günther Bauer. - Stuttgart (Hohenheim) : Ulmer. - 25 cm. - Aufn. nach Bd. 2,1.1 **[#2316]**  
Bd. 2.0. Nicht-Singvögel  
1.2. Dendrocygnidae (Pfeifgänse) - Anatidae (Entenvögel) / bearb. von Hans-Günther Bauer und Jochen Hölzinger. Unter Mitarb. von: Nils Anthes ... - 2018.- 664 S. : Ill., Kt., graph. Darst. - ISBN 978-3-8001-3168-6 : EUR 69.95

Sieben Jahre nach Veröffentlichung des vorhergehenden Bandes<sup>1</sup> erscheint nun der damals angekündigte zweite Band für die Nicht-Singvögel, der ursprünglich als Band 2.1. Nicht-Singvögel 1.2. Anatidae (Entenvögel) - Falconidae (Falken) gezählt wurde. Die Bände wurden allerdings jetzt auf folgende Zählung und Einteilung geändert: Band 2.1.1. Nicht-Singvögel 1.2. Dendrocygnida (Pfeifgänse) - Anatidae (Entenvögel) und ein wiederum in Bearbeitung befindlicher Band 2.1.2. Nicht-Singvögel 1.3. Pandionidae (Fischadler) - Falconidae (Falkenartige). Wie und warum es zu der Verzögerung kam - ein Hauptgrund ist der frühe Tod des Nestors der Gesamtavifauna, Jochen Hölzinger - und weshalb der ursprünglich geplante Band 6. Biotopschutzband nicht mehr erscheint, wird akribisch im *Vorwort* des neuen Herausgebers Hans-Günther Bauer erläutert.<sup>2</sup> Vielleicht ist die Erscheinungsverzögerung auch nicht so verkehrt, denn das ursprünglich in Schwarz-Weiß gehaltene Layout ist jetzt durchgehend farbig und optisch ansprechender. Die Arten werden in der Reihenfolge der systematischen

---

<sup>1</sup> 1.1. Rheidae (Nandus) - Phoenicopteridae (Flamingos) / bearb. von Jochen Hölzinger und Hans-Günther Bauer. Unter Mitarb. von Klaus Bommer ... - 2011. - 458 S. : Ill., graph. Darst., Kt. - ISBN 978-3-8001-7565-9 : EUR 49.90. - **IFB 11-4**  
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz347820441rez-1.pdf>

<sup>2</sup> Ein Überblick über die erschienenen Bände (leider ohne Erscheinungsjahr) und über diejenigen in Bearbeitung unter <https://www.book2look.com/embed/978-3-8001-3168-6&eid=15140894&referurl=www.ulmer.de> [2018-12-19].

Übersicht ihrer Familien (Familie/Unterfamilie/Gattung/Art) behandelt. Neben dem wissenschaftlichen Namen sind der deutsche Arname, sowie der englische und französische Name angegeben. Jeder Vogel wird auf einem schönen Foto gezeigt (wieder eine Neuerung), angegeben werden folgende Parameter: Übersicht; Taxonomie, Nomenklatur, Brutareal; Vorkommen und Brutverbreitung in Baden-Württemberg; Fortpflanzung; Jahreszeitliches Auftreten, Wanderungen und Überwinterungsgebiet; Nahrung. Unter Umständen kommen noch Angaben zur Gefährdung anderer Arten, z.B. bei der „lästig“ werdenden Nilgans oder Anmerkungen zu Gefährdungsursachen und notwendigen Schutzmaßnahmen hinzu. Auf die Literaturhinweise zu Feldkennzeichen in Band 2.0.1.1. noch vorhanden, wird hier verzichtet. All diese Informationen werden durch eine Fülle von Zeichnungen, Tabellen Diagrammen und Verbreitungskarten unterstützt. Schön, daß auch dieser Band die Vogel- und Habitatzeichnungen von Friedhelm Weick, einem bekannten Illustrator naturwissenschaftlicher Werke enthält, der leider 2017 verstarb. Der *Anhang* enthält eine Liste der in Baden-Württemberg anerkannten Stadt- und Landkreise und grenznahen Regionen, ein umfangreiches Verzeichnis der *Literatur* und ein *Register*, das die wissenschaftlichen, deutschen, englischen und französischen Artnamen enthält. Neben den vielen, meist ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen werden die Hauptbeteiligten an diesem Band mit einem Foto und einem kurzen, in schwäbischer Mundart gehaltenen Lebenslauf gewürdigt, eine witzige Idee. Die Datenfülle und der Kenntnisstand über die einzelnen Artensind, wie in den bereits erschienenen Bänden, beeindruckend. Ob sich aber an der Grundmisere, dem schleichenden Artensterben auch in der Vogelwelt, etwas ändert, ist ungewiß. Das Gesamtprojekt erstreckt sich inzwischen über einen Zeitraum von 40 Jahren. Hoffentlich erscheint der letzte Band über die Greifvögel noch in einem vertretbaren Zeitraum.

Joachim Ringleb

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9448>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9448>